

Gottfried Zawadzki hoch geehrt

Verdienstkreuz 1. Klasse am Bande verliehen

Dresden/Kamenz. Gestern hat Ministerpräsident Georg Milbradt Bundesverdienstorden an sächsische Persönlichkeiten verliehen, darunter an den Kamener Maler Gottfried Zawadzki. Er erhielt neben drei weiteren verdienten Bürgern das Verdienstkreuz 1. Klasse am Bande des Verdienstordens. Mit Zawadzki werde einer der hervorragendsten künstlerischen Gestalter von Kirchenräumen in Ostdeutschland und Polen geehrt, heißt es in der Laudatio. In der DDR habe er zu den Künstlern gehört, die trotz staatlicher Einschränkungen und Überwachung durch die Staatssicherheit für Menschlichkeit, künstlerische Freiheit und Eigenverantwortung eingetreten seien und diese Werte durch ihr Wirken anderen Menschen vermittelt hätten. Der weltweit anerkannte Künstler Georg Baselitz habe durch Gottfried Zawadzki entscheidende Impulse für seine künstlerische Laufbahn erhalten. Von 1948 bis heute habe Zawadzki parallel 55 Jahre in Kamenz, 40 Jahre in Zittau und 26 Jahre in Dresden ehrenamtlich Lehrgänge zur Vermittlung künstlerischer Fähigkeiten,

Kunstreisen und Vorträge durchgeführt. 1990 habe Zawadzki den Kamener Kunstverein gegründet und Kurse für Kunsterzieher, Studenten und Schüler initiiert. Am 15. August 2003 wurde der Künstler 81 Jahre alt. (SZ)



G. Zawadzki beim 80. Geburtstag.

Foto: M. Trapp